

Umfassendes und ganzheitliches Gedenken an historische Persönlichkeiten Greifswalds

<i>Einbringer/in</i> Bürgerschaftsfraktion SPD/Die Linke	<i>Datum</i> 23.02.2026
---	----------------------------

<i>geplante Beratungsfolge</i> Bürgerschaft (BS)	<i>geplantes Sitzungsdatum</i> 02.03.2026	<i>Beratung</i> Ö
---	--	----------------------

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft möge beschließen:

1. Die Bürgerschaft beruft eine ehrenamtliche historische Kommission mit dem Auftrag, eine ganzheitliche und umfassende Debatte und Auseinandersetzung mit historischen Persönlichkeiten der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in der Stadtgesellschaft zu organisieren.
2. Die Präsidentin der Bürgerschaft wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung der Bürgerschaft einen Vorschlag zur Zusammensetzung und zum Besetzungsverfahren zu unterbreiten.
3. Die einzuberufende historische Kommission soll neben der zur organisierenden Auseinandersetzung ebenfalls die bisher in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald praktizierte Erinnerungspolitik einer Evaluation unterziehen. Dabei soll geprüft werden, welchen historischen Persönlichkeiten in welchem Umfang gedacht wird und ob dies angemessen ist.
4. Zur Finanzierung der Tätigkeit soll auf Fördermittel anlässlich des Jubiläums 800 Jahre Pommern zurückgegriffen werden.

Sachdarstellung

Zur Begründung wird auf das Schreiben der Ernst-Moritz-Arndt-Gesellschaft vom 18.02.2026 Bezug genommen und der dort unterbreitete Vorschlag aufgegriffen.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	Nein
--------------------------	------

Finanzielle Auswirkungen in Folgejahren	Nein
---	------

Prüfauftrag an die Verwaltung	Nein
-------------------------------	------

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		x

Begründung:

Anlage/n

Keine